

Ausbau von Dämmstoffen aus Mineralwoll- und Keramikfasern (KMF)

Das Wichtigste in Kürze

- KMF sind amorphe silikatische Fasern und werden unterteilt in *Mineralwollfasern* (Glas-, Stein-, Schlackenwolle), *textile Glasfasern*, *Keramikfasern* und *Fasern für Spezialzwecke* wie z.B. *Glas-Mikrofasern*; sie sind nicht brennbar und enthalten keine Asbestfasern, verfügen aber dennoch über ein relevantes Potenzial zur Gesundheitsgefährdung.
- Eine Demontage darf nur mit persönlicher Schutzausrüstung erfolgen.
- Regelkonforme Entsorgung des mineralischen Abfalls über eine Deponie (Typ B) oder KVA.

Arbeitsvorbereitung

Gefährdungsermittlung

- Vor einer Sanierung sind die Gefährdungen durch einen Umweltsachverständigen zu ermitteln und die erforderlichen Massnahmen zu planen.

Instruktion

- Die Handwerker sind vor Arbeitsbeginn über das Vorgehen der Sanierung zu instruieren sowie über die Gefährdung in Kenntnis zu setzen.

Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

- Einwegatemschutzmasken Klasse FFP3
- Geschlossene Schutzbrillen
- Schutzhandschuhe
- Langärmelige Kleidung

Geräte, Material und Werkzeuge

- Industriestaubsauger der Staubklasse H gem. EN 60335-2-69

Ausführen der Arbeiten

- Das Material darf nicht unnötig zertrampelt, zerrissen oder anderweitig zerstört werden (Staubentwicklung).
- Für Transporte muss das Material in luftdicht schliessende Plastiksäcke verpackt werden.



Abb. 1: Dämmung aus Mineralwollfasern (Steinwolle)



Abb. 2: Dämmung aus Keramikfasern



Abb. 3: Dämmung aus Mineralwollfasern (Glaswolle)

Abschliessen der Arbeiten

Reinigung

- Nach erfolgten Arbeiten ist der Arbeitsbereich mit Industriestaubsauger der Klasse H und wenn nötig feucht ohne Überschusswasser zu reinigen.

Entsorgung

- Die Entsorgung der KMF erfolgt luftdicht verpackt (ohne Bauschutt) über eine Deponie (Typ B) oder über eine Kehrichtverbrennungsanlage (KVA).
- Alle KVA akzeptieren mineralölbasierte Dämmmaterialien ohne Einschränkung. Die Annahmekriterien für mineralische Dämmmaterialien können aber regional unterschiedlich sein.

Weitere Informationen und Kontakt

ETI Umwelttechnik AG
Kalchbühlstrasse 18
CH-7007 Chur
info@eti-swiss.com
Telefon: 081 253 54 54